



Bedienungs- und Wartungsanleitung



CE

Holzspalter OL 75

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	2
2. Sicherheitshinweise.....	2
3. Technische Daten.....	3
4. Wartung und Pflege.....	3
5. Montage des Spaltkreuzes.....	4
6. Einsatzbereich.....	4
7. Betrieb.....	4
8. Hubeinstellung.....	5
9. Elektrik.....	5
10. Hydraulik.....	6
11. Reparaturhinweise	6
12. Störungen.....	6
13. Konformitätserklärung.....	7
14. Ersatzteilliste.....	8

1. Einleitung

Sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns, dass Sie sich für ein Produkt aus dem Hause Oehler entschieden haben. Im Interesse Ihrer Gesundheit bitten wir Sie das Handbuch aufmerksam zu lesen. Eine genaue Kenntnis der darin enthaltenen Sicherheitsvorschriften ist unabdingbar, um sämtliche Arbeiten für den Transport sowie zur Installation und Inbetriebsetzung der Maschine mit der erforderlichen Sicherheit auszuführen.

Sollte der Benutzer die Sprache des vorliegenden Handbuchs nicht kennen, muß er bei seinem Händler die Übersetzung in die gewünschte Sprache anfordern. Der Besitzer muß die mit dem Maschinenbetrieb beauftragten Arbeitskräfte zweckmäßig einweisen. Bei Gewährleistungsfragen wenden Sie sich bitte an Ihrem Händler/Hersteller.

Achtung! Der Hersteller haftet nicht für Folgeschäden an Personen oder Sachen, die durch Mißachtung dieser Anleitung, unsachgemäßen Gebrauch der Maschine, Entfernung von Fabrik- und Hinweisschilder, Entfernung oder Verstellung von Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen und jedes andere sicherheitswidrige Handeln hervorgerufen wurden.

2. Sicherheitshinweise

Allgemeines

Die Anweisungen aus dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung und den Sicherheitshinweisen an der Maschine hinsichtlich Bedienung, Wartung und Reparaturen sind aus sicherheits-technischen Gründen zu beachten und einzuhalten.

Der Holzspalter dient ausschließlich zum Spalten von Holzstämmen!

Bedienungspersonal

Es darf nur eine Person diese Maschine bedienen. Diese Person muss mindestens 18 Jahre alt sein und mit der Bedienung der Maschine vertraut sein. Personen ab einem Mindestalter von 16 Jahren dürfen nur unter Aufsicht einer fachkundigen Person die Maschine bedienen.

Die Bedienungsperson darf niemals mit loser aufgeknöpfter Kleidung arbeiten, da sie sich damit an den beweglichen Teilen verfangen können. Außerdem sind festes Schuhwerk, Handschuhe und ein Gesichtsschutz vorgeschrieben.

Der Holzspalter darf nicht unter Alkoholeinfluss oder anderen Drogen bedient werden!

Arbeitsbereich

Um ein sicheres Arbeiten mit dem Holzspalter zu ermöglichen, muss der Arbeitsbereich eben und trittfest sein und eine ausreichende Bewegungsfreiheit gewährleisten. Außerdem muss der Weg zum An- und Abtransport des Spalters frei von Hindernissen sein. Es ist für eine ausreichende Beleuchtung des Arbeitsplatzes zu sorgen.

Arbeitsvorbereitung

Bei Reparatur- oder Wartungsarbeiten, sowie beim Verlassen des Arbeitsplatzes, ist die Stromzufuhr durch Drücken des roten Knopfes am Schalter und durch ziehen des Netzsteckers zu unterbrechen. Die Stromzufuhr nur durch Drücken des roten Knopfes zu unterbrechen ist nicht ausreichend.

Vor der ersten Inbetriebnahme des Spalters sind die Stromzufuhr und die Sicherheitseinrichtungen auf ihre einwandfreie Funktion hin zu prüfen!

3. Technische Daten

Technische Daten	OL 75
H x B x L	1540 x 600 x 900 mm
Max. Holzlänge	1050 mm
Max. Holzdurchmesser	400 mm
Spalkkraft	7,5 to
Vorlaufgeschwindigkeit	ca. 6 cm/sek.
Rücklaufgeschwindigkeit	ca. 16 cm/sek.
Ölmenge	ca. 4,5 Liter
Gewicht	139 kg
Stromanschluß	230 V / 400 V
Motorleistung	3 KW / 4 PS

4. Wartung und Pflege

Halten Sie den Holzspalter immer in einem sauberen Zustand.

Wechseln Sie nach ca. 500 Betriebsstunden das Hydrauliköl. Verwenden Sie handelsübliches Hydrauliköl (HLP 46). **Fetten Sie die Spaltsäule vor jedem Einsatz, das erhöht die Lebensdauer der Gleitbacken.** Bei Austausch oder Ersatz von Bauteilen dürfen nur original Ersatzteile verwendet werden. Hydraulikschläuche und Schraubverbindungen müssen regelmäßig auf ihre Dichtheit und Festigkeit überprüft werden.

Achtung: Ölstand immer nur bei eingefahrener Spaltsäule prüfen!

5. Montage des Spaltkreuzes

Zur Montage des Spaltkreuzes muss man das Spaltkreuz zuerst über das Spaltmesser schieben (die abgechrägte Seite der Querklingen müssen zum Bediener zeigen). Danach wird das Spaltkreuz mit der Befestigungsschraube an der Befestigungsbohrung am Spaltkeil befestigt.

Achtung! Bei Verwendung des Spaltkreuzes unbedingt Holzhaltepratzen nach außen verschieben (siehe unten).



6. Einsatzbereich

Der Holzspalter ist ausschließlich zum spalten von Holz zulässig. Das Holz darf folgende Abmessungen nicht überschreiten:

min. Durchmesser 120 mm

max. Durchmesser 350 mm

Es ist ausschließlich das Bearbeiten des Spaltgutes in Faserrichtung erlaubt. Sollte sich das Spaltgut verklemmen ist das Entfernen durch klopfen auf das Spaltgut erlaubt. Die Spaltlängen sind durch verstecken des Spalttisches unterschiedlich einstellbar.

Das Heraussägen verklemmter Holzstücke ist verboten!

7. Betrieb

- Motor durch drücken des grünen Einschaltknopfes einschalten. **Achtung bei der 400 V-Version auf Motordrehrichtung achten (siehe Kapitel 9).**
- bei der 230 V-Version sollte das Zuleitungskabel so kurz wie möglich und mit einem möglichst großen Leitungsquerschnitt gewählt werden (Spannungsabfall).
- Das Spaltgut auf den Spalttisch stellen und mit den Haltepratzen festhalten. Durch drücken der beiden Bedienungshebel wird der Spaltvorgang ausgelöst.
- Sobald das Spaltmesser den Holzklötz spaltet, sind die Bedienungsarme zu spreizen, um Beschädigungen der Pratzen und der Arme zu vermeiden.
- Nach Beendigung des Spaltvorganges Hebel loslassen, die Spaltsäule läuft dann automatisch nach oben.

Achtung! Es ist verboten den Spalter mit zwei oder mehreren Personen zu bedienen, außerdem darf die Zweihandschaltung nicht manipuliert werden.

8. Hubeinstellung

Bei Holzstücken unter 50 cm Länge kann man zur Zeitersparnis den Spalthub verkürzen. Dabei sollte man zuerst ein Holzstück in der entsprechenden Länge auf den Tisch stellen und das Spaltnmesser bis ca. 2 cm an das Holzstück heranfahren, dann den Motor durch drücken des roten Abschaltknopfes am Schalter ausschalten. Nun anhand der seitlich angebrachten Hubeinstellstange mittels der Feststellschraube den Spalthub verkürzen (siehe unten).



9. Elektrik

Entsprechend den Bestimmungen der EU sind alle Maschinen mit Schaltern mit Unterspannungsauslösung ausgestattet. Dies bedeutet, dass nach Stromunterbrechungen (z.B. Stromausfall), unbeabsichtigtes Ziehen des Steckers, defekte Sicherung usw. die Maschine sich nicht automatisch wieder einschaltet, sondern neu gestartet werden muss.

Bei fehlendem Nulleiter in der Zuleitung hält dadurch der Schalter nicht. Ein Blockieren des Einschaltknopfes ist nicht zulässig! In diesem Fall muss ein Nulleiter eingezogen werden. Sollte dies nicht erfolgen erlöschen alle Garantieansprüche für Folgeschäden.

Bei 400 V-Versionen muss unbedingt die Motordrehrichtung beachtet werden (Pfeil auf Motor). Wenn erforderlich muss die Drehrichtung am Phasenwender (am Steckanschluss des Schalters) durch drehen mit einem Schraubenzieher geändert werden (siehe unten).



10. Hydraulik

Die Hydraulikschläuche und Verbindungen sollten nach den ersten 5 Betriebsstunden auf ihre Dichtheit überprüft, und wenn erforderlich nachgezogen werden.

Der Hydraulikölstand sollte regelmäßig geprüft und wenn erforderlich mit Hydrauliköl (HLP46 oder ein anderes Hydrauliköl mit der gleichen Viskosität) aufgefüllt werden. Das nachfüllen erfolgt am Messstab (siehe unten).



Achtung! Hydraulikölstand nur bei eingefahrener Spaltsäule prüfen.

Das Hydrauliköl sollte nach 500 Betriebsstunden gewechselt werden. Dazu wird das Altöl an der Ölablassschraube unten am Tank abgelassen und das neue Öl wird durch die Messstaböffnung wieder eingefüllt.

Achtung! Altöl muss an einer zertifizierten Altölsammelstelle entsorgt werden.

11. Reparaturhinweise

Benutzer dieses Gerätes dürfen nur Wartungsarbeiten- und Pflegearbeiten durchführen, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben sind. Weitergehende Reparaturen dürfen nur von einem Fachmann ausgeführt werden. Bei Reparaturen nur Ersatzteile einbauen, die von Oehler zugelassen sind. Oehler empfiehlt daher Oehler Original Ersatzteile zu verwenden, um Gefahren von Unfällen oder Schäden zu vermeiden.

12. Störungen

Fehler	Ursache	Behebung
Spalter bringt keine Leistung	Falsche Drehrichtung (nur bei 400 V)	Drehrichtung am Phasenwender ändern
	Zu wenig Hydrauliköl Betätigungsgestänge verschoben oder verbogen	Hydrauliköl nachfüllen Gestänge nachjustieren oder ausrichten.
Grüner Einschaltknopf hält nicht nach dem Eindrücken	Nulleiter fehlt	Elektrofachmann aufsuchen
	Defekte Sicherung Defektes Zuleitungskabel	
Spaltnmesser läuft ruckartig	Zu wenig Hydrauliköl im Tank	Hydrauliköl nachfüllen

EG-Konformitätserklärung

Nach den Bestimmungen der EG-Richtlinien 2006/42/EG, 2006/95/EG, 2004/108/EG
sowie
der harmonisierten Norm EN 609-1 (03/99)

Der Unterzeichnete

**Oehler Maschinen Fahrzeug GmbH
Windschlägerstr. 107
D-77652 Offenburg**

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

die von Ihr hergestellten Holzspaltmaschinen

Maschinename

OL 75

Typ

(Seriennummer, Baujahr und andere technische Daten findet man auf dem
Typenschild)

**den Bestimmungen der Richtlinien 2006/42/EG, 2006/95/EG, 2004/108/EG (für
Maschinen) übereinstimmt**

Angewandte Normen:

DIN EN ISO 609-1 (03/99)

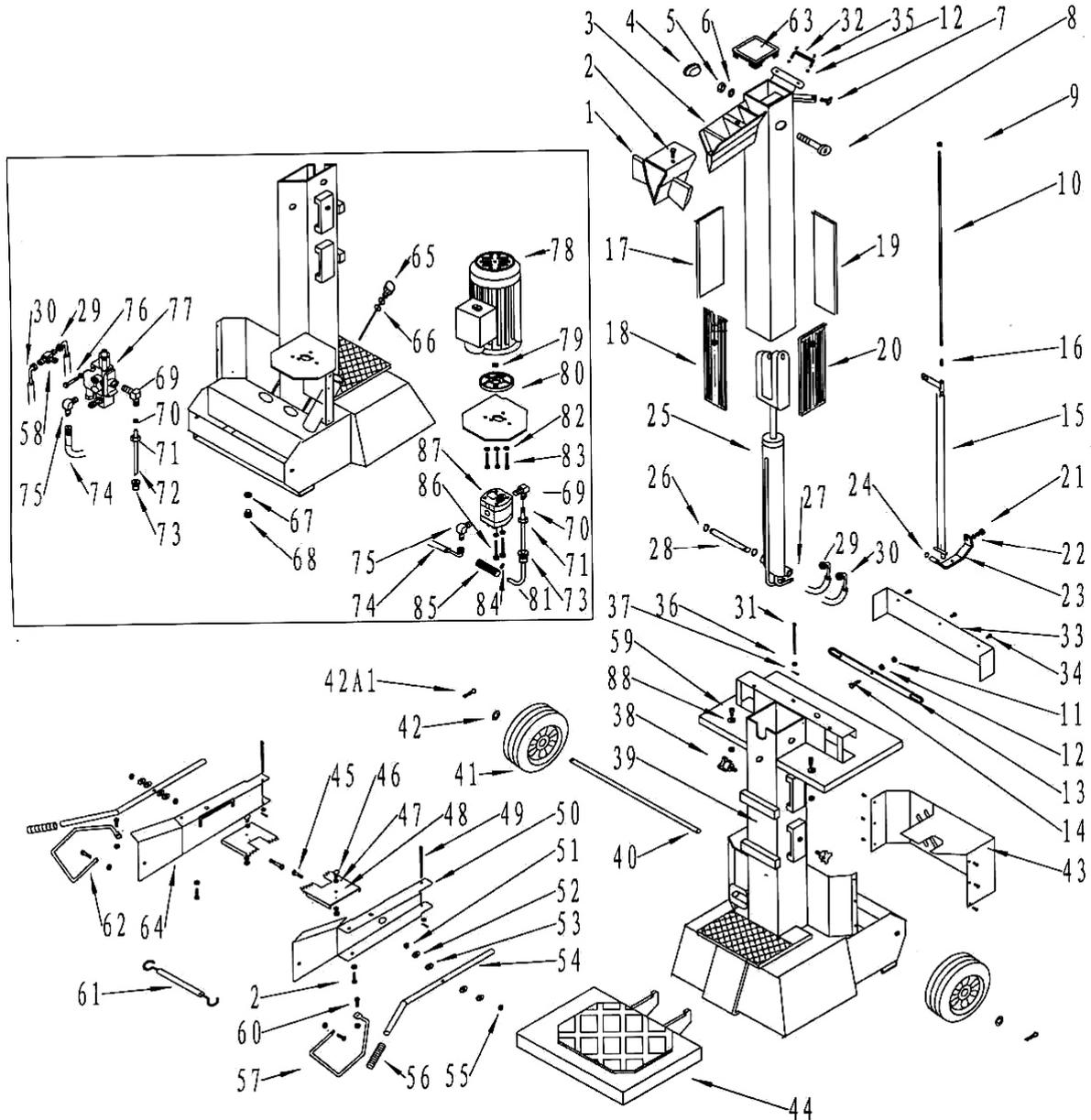
Datum: 20.01.2011

**Firma Oehler Maschinen Fahrzeug GmbH
Windschlägerstr. 107
D-77652 Offenburg**

Stempel und Unterschrift des Verantwortlichen:

Oehler MASCHINEN
D-77652 OFFENBURG-Windschläg
(Unterschrift des Befugten)
Tel. / ISDN Zentrale 07 81 / 91 39 - 0
Telefax: Zentrale: 07 81 / 91 39 - 30

OL 75



Ersatzteile OL 75

Pos. Nr.	Bezeichnung	Menge	Pos. Nr.	Bezeichnung	Menge
1	Spaltkreuz	1	45	Mutter M 8	2
2	Schraube M8 x 30	3	46	Schraube M8 x 20	2
3	Teleskoprohr	1	47	Scheibe 10mm	2
4	Stopfen	2	48	Haltepratze rechts	2
5	Mutter M 20	1	49	Bolzen	2
6	Federring 20 mm	1	50	Schwenkarm rechts	1
7	Flügelschraube M8	1	51	Mutter M 8	13
8	Imbusschraube M 20 x 55	1	52	Scheibe	4
9	Mutter selbstsichernd M 8	1	53	Scheibe	2
10	Begrenzungsstab	1	54	Bedienungsarm	2
11	Mutter selbstsichernd M 6	1	55	Mutter selbstsichernd M 8	2
12	Mutter M 6	3	56	Griff	2
13	Querverbindung	1	57	Handschutz rechts	1
14	Schraube M6 x 25	1	58	T-Stück	1
15	Übertragungsrohr	1	59	Schraube M8 x 20	2
16	Feder	1	60	Schraube M8 x 16	4
17	Verschleißplatte links	1	61	Gummiband	1
18	Verschleißplatte vorne	1	62	Handschutz links	1
19	Verschleißplatte hinten	1	63	Stopfen	1
20	Verschleißplatte rechts	1	64	Schwenkarm links	1
21	Schraube M10 x 20	1	65	Ölmesstab	1
22	Federring 10 mm	1	66	O-ring	2
23	Schaltwippe	1	67	O-ring	1
24	Sicherungsring	1	68	Ölstopfen	1
25	Hydraulikzylinder	1	69	Dichtung	2
26	Sicherungsring	2	70	Dichtung	2
27	Nylonscheibe	2	71	Mutter	2
28	Bolzen	1	72	Leitung	1
29	Hydraulikschlauch	1	73	Dichtung	2
30	Hydraulikschlauch	1	74	Hydraulikschlauch	1
31	Bolzen	1	75	Anschluss	2
32	Schraube	1	76	Schraube M8 x 55	2
33	Abdeckblech	1	77	Ventil	1
34	Schraube M5 x 8	9	78	Motor	1
35	Schraube M6 x 20	2	79	Kupplung	1
36	Scheibe	1	80	Motorkonsole	1
37	Splint	3	81	Leitung	1
38	Sterngriff	2	82	Federring 8 mm	5
39	Rahmen	1	83	Schraube M8 x 30	3
40	Achse	1	84	Schraube M6 x 6	1
41	Laufrad	2	85	Filter	1
42	Scheibe	2	86	Schraube M8 x 95	2
42A1	Sicherung	2	87	Pumpe	1
43	Schutzhaube	1	88	Scheibe	6
44	Auflagetisch	1			